

Bahnhofsfest in Weißenfels

Züge rollten in der Saalestadt

Am vergangenen Wochenende wurde zum Bahnhofsfest eingeladen.

Weißenfels (wm). Der Traum vieler Kinder war sicher einmal Lokführer zu sein, zumindest von der schon etwas älteren Generation.

Und zugegeben, das Herz hängt noch heute an den faszinierenden Lokomotiven, die sagenhafte Kräfte entwickeln und somit schwerste Lasten und lange Züge ziehen können. Dazu kommen im Personenverkehr atemberaubende Geschwindigkeiten.

Aber auch die historischen Dampf- und Dieseltriebfahrzeuge sowie die Elektrolokomotiven aus längst vergangenen Zeiten lassen das Herz der Eisenbahnfreunde höher schlagen.

In der ehemaligen Mitropa im Bahnhof Weißenfels waren zahlreiche Modelleisenbahnanlagen aufgebaut und die Züge in verschiedenen Spurrö-

ßen führen pausenlos auf den Anlagen. Aufgebaut waren hier auch verschiedene Signale und Zubehör der Bahn. Dazu gab es eine Bastelstraße für Kinder sowie eine große Tombola mit tollen Preisen. Erwerben konnte man hier auch den beliebten Eisenbahnkalender der IG Weißenfeler Eisenbahnfreunde, die das Fest organisiert hatten. Im Außenbereich drehte eine etwas größe-



In der ehemaligen Mitropa im Bahnhofsbauwerk Weißenfels drehten kleine Züge ihre Runden. Fotos: W.-E. Mardas

re Modelleisenbahn ihre Runden und die Kinder konnten sich zudem auf einer Hüpfburg vergnügen. Selbstverständlich gab es auch Eisenbahn-Literatur, Modelleisenbahnzubehör, Wagen und Lokomotiven verschiedener Spurbreiten sowie Ersatzteile zu kaufen.

Den Veranstaltern war es gelungen, über ein Eisenbahnverkehrsunternehmen einen

Triebwagen der Baureihe 772 zu bekommen, der zu DDR-Zeiten bei der Deutschen Reichsbahn auf Kurzstrecken eingesetzt war. Die rote Farbe verhalf dem Fahrzeug damals zum Namen „Ferkeltaxi“ oder „Blutblase“. Dieser Triebwagen fuhr die Strecke nach Zeit mit Halt in Teuchern am Morgen, am Mittag und am Nachmittag und zurück. Das war natürlich ein besonderes Erlebnis für alle Eisenbahnfans und Fotografen. Natürlich hätte sich so mancher Fan auch eine Dampflokomotive oder Diesellokomotive gewünscht, doch das hätte den finanziellen Rahmen der Eisenbahnfreunde aus Weißenfels gesprengt. Ein kleiner Tipp: Im Jahr werden von verschiedenen Eisenbahnverkehrsunternehmen Sonderfahrten mit attraktiven Fahrplänen mit historischen Dampflokomotiven angeboten.

Diese sind unter anderem in größeren Bahnhöfen und im Internet mit Kontaktdaten sowie Buchungsmöglichkeiten ausgeschrieben.

„Naumburger GardeROBE“

Premiere in der Kreisstadt Naumburg

Ideen um Musik, Mode, Handwerk, Kaffee und Kuchen und mehr.

Naumburg (Name). Das Haus Vandrich in der Naumburger Poststraße 20, bekannt als ein Haus voller Ideen, wird am letzten Sonntag im September dieses Jahres seine Türen für eine Frauen- und Kindersachenbörse öffnen. Zum Second-Hand-Modemarkt gesellen sich am 29. September von 11 bis 17 Uhr auch Kunst und Handwerk sowie Bücher und Tonträger aus zweiter Hand.

Initiatorin ist die Journalistin und Autorin Bärbel Schmuck aus Weißenfels, Gastgeber und Veranstalter der Schauspieler und Musiker Holger Vandrich aus Naumburg. Beide kennen sich schon länger durch die verschiedensten kulturellen Projekte in Naumburg und Weißenfeler Einrichtungen. Die umtriebigen Akteure verstehen sich als quirlige Netz-

werker. Bei dieser Premiere unter dem Titel „Naumburger GardeROBE“ soll es mit Akkordeon und Gitarre auch musikalisch zugehen.

Interessierte Besucher sind bei Livemusik, Kaffee und Kuchen zum Stöbern, Schauen und Kaufen eingeladen. Besucher erhalten im Haus Vandrich generationsübergreifend eine

Plattform der Begegnung und des Austausches. Viele Teilnehmer aus der Region haben bisher reges Interesse bekundet und sich für einen Stand beworben. Die Plätze sind aufgrund der großen Resonanz bereits ausgebucht. Inzwischen gibt es eine Warteliste für weitere Veranstaltungen dieser Art. Kontakt: baerbel.schmuck@gmx.de



Holger Vandrich während der Museumsnacht im Weißenfeler Novalispavillon. Foto: P. Lisker

WICHTIGE INFOS AUF EINEN BLICK RECHT GESETZ

Kanzlei
Wegner
www.wegner-ra.de
Lars Wegner
Rechtsanwalt
Zweigstelle:
Markt 19
06618 Naumburg
Funk 0176 - 23801345
Tel. 03445 - 231 447
Arbeitsrecht, Erwerbsunfähigkeitsrente,
Mietrecht, Erbrecht, Verkehrsrecht
Molau 28 • 06618 Molauer Land (Kanzlei)

§ Sandra Baatz
Erbrecht
Fachanwältin für Familienrecht
Domplatz 9 • 06618 Naumburg
Telefon 03445-234670
am Haus kostenlos

KUSCH & PAULUS
RECHTSANWÄLTE
RA PETER KUSCH
SCHWERPUNKTE:
BAU- UND STRASSEN-
VERKEHRSRECHT
RA GERT PAULUS
FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT
FACHANWALT FÜR SOZIALRECHT
SCHWERPUNKTE:
FAMILIEN- UND SOZIALRECHT
TEL.: (0 34 45) 77 16 16
FAX: (0 34 45) 77 16 11
HALLESCHER STRASSE 13
06618 NAUMBURG
WWW.RAENAUMBURG.DE
RAENAUMBURG@T-ONLINE.DE

NOTAR
Stephan Baron von der Trenck
Curt-Becker-Platz 1
06618 Naumburg (Saale)
Telefon: 0 34 45 / 2 61 43
Fax: 0 34 45 / 26 14 50
E-Mail: info@notar-trenck.de

Der heisse Draht
ZUM ANWALT
VERKEHRSRECHT FAMILIENRECHT
Rechtsanwältin Claudia Höfler-Löff
03445 - 711884
Buchholzstraße 49, 06618 Naumburg
RA Anke Arndt-Manshausen
03445 - 201871
Salzstraße 35 • 06618 Naumburg
www.ra-arndt-manshausen.de
ARBEITSRECHT SOZIALRECHT
RÄ Dr. jur. Angela Wettach
Fachanwältin für Arbeitsrecht
03445 - 676792
0172 - 7902648
Grochitzer Str. 2-3 • 06618 Naumburg
Rechtsanwältin Claudia Höfler-Löff
03445 - 711884
Buchholzstraße 49, 06618 Naumburg

Gastbeitrag von Rechtsanwältin Sandra Baatz

Vererben – aber wie?

Die Auseinandersetzung mit dem eigenen Tod und dessen Folgen ist unangenehm und wird in der heutigen Gesellschaft oft verdrängt und nicht thematisiert.

Naumburg (red). Lediglich gut ein Viertel der potenziellen Erblasser haben ein Testament errichtet.

Dabei wird verkannt, dass, wenn kein Testament errichtet ist, die gesetzliche Erbfolge greift. Diese ist jedoch nur in den wenigsten Fällen sachgerecht. Das frühere Grundmodell, die Großfamilie mit Versorgung der älteren Generation, dem die gesetzliche Regelung zugrunde lag, ist heute kaum noch vertreten.

Vielmehr wird die Gesellschaft von beruflicher Mobilität und Eigenständigkeit der Kinder, hohen Scheidungsraten, Patchworkfamilien sowie der steigenden Lebenserwartung der Eltern geprägt.

Alles Anlass, sich die Folgen der gesetzlichen Erbfolge zu vergegenwärtigen.

Danach erben Ehegatten, welche im gesetzlichen Güterstand der Zugewinnungsgemeinschaft leben – also alle, die keinen anderweitigen Güterstand vor dem Notar vereinbart haben – die Hälfte des Nachlasses. Kinder des Erblassers, das sind auch nicht eheliche Kinder sowie adoptierte Kinder, erhalten nach der gesetzlichen Erbfolge jeweils quotal denselben Anteil. Je mehr Kinder vor-

handen sind, desto kleiner werden deren Anteile. Oftmals besteht der Nachlass aus dem selbst genutzten Einfamilienhaus. Der überlebende Ehegatte hat dann u.U. die Erbansprüche der Kinder zu erfüllen. In letzter Konsequenz kann dies zum Verkauf des Hauses zwingen. Angesichts dieser prekären Folge, die das Gesetz vorsieht, sollte unbedingt rechtlicher Rat eingeholt werden.

Wichtigster Inhalt eines Testaments ist die Bestimmung des Erben. Dieser erwirbt den Nachlass als Ganzes, mehrere Erben erben entsprechend ihrer Bruchteile. Vererbt werden niemals einzelne Gegenstände. Sollte dies gewünscht sein, so muss der Testierende entweder ein Vermächtnis oder eine Teilungsanordnung verfügen.

Eine besondere Form des Ehegattentestamentes ist das Berliner Testament. In diesem setzen sich die Ehegatten gegenseitig zu Alleinerben und die gemeinschaftlichen Abkömmlinge als Erben des Letztversterbenden ein.

Auf den ersten Erbfall werden die Kinder enterbt und haben einen Pflichtteilsanspruch. Der Pflichtteilsanspruch ist die Hälfte des gesetzlichen Erbteils und durch Geldzahlung zu erfüllen. Um zu verhindern, dass auf den ersten Erbfall dieser Pflichtteilsanspruch in Geld geltend gemacht wird, kann in dem Berliner Testament aufgenommen werden,

dass das Kind dann auch auf den zweiten Erbfall auf den Pflichtteil gesetzt wird. Möglich ist auch ein notarieller Erb- und Pflichtteilsverzicht auf den Tod des ersten Ehegatten.

Das Berliner Testament kann während des Bestehens der Ehe jederzeit widerrufen werden, mit der Scheidung ist es automatisch unwirksam.

Eine weitere besondere Form eines Testaments sind Testamente zugunsten behinderter Kinder. Hierbei geht es darum, dem behinderten Kind Vorteile in der Form von Extraleistungen zu verschaffen, bei denen der Rückgriff auf eigenes Vermögen durch den Sozialhilfeträger nicht möglich ist. Dabei bietet es sich an, Geschwister als Erben einzusetzen und durch Auflagen sicher zu stellen, dass Zuwendungen an das behinderte Kind regelmäßig erfolgen. Dies kann durch die Einsetzung eines Testamentsvollstreckers überwacht werden.

Bei der Testierung sind auch die steuerlichen Auswirkungen zu beachten. Während Freibeträge für Ehegatten hier großzügig bei 500.000,00 Euro bemessen sind, liegen solche für Lebensgefährten lediglich bei 20.000,00 Euro.

Ist ein Testament zu errichten, so muss dies durch den Verfügenden handschriftlich und mit Datum und Unterschrift geschehen. Beim Ehegattentestament ist es ausreichend, wenn einer der Ehegatten das



Rechtsanwältin Sandra Baatz.

Foto: C. Gebert

Testament handschriftlich errichtet und beide mit Datum und Ort unterschreiben. Ist ein Testament nicht mehr auffindbar, so können Form und Inhalt mit allen zulässigen Beweismitteln festgestellt werden. Aus der fehlenden Auffindbarkeit eines Originaltestamentes allein lässt sich nicht der Widerruf des Erblässers herleiten.

Ein häufiger Einwand in Erbsachen ist die Testierfähigkeit des Erblassers. Testierunfähigkeit wird gerne geltend gemacht, um eine für den Einwendenden ungünstige Regelung zu vernichten. Vor allem bei demenzkranken Erblässern kann dies eine Rolle spielen. Hier empfiehlt sich, ein Testament vor einem Notar mit beigefügten ärztlichen Stellungnahmen über die Testierfähigkeit errichten zu lassen.

Ein weiterer Fall des besonderen Testamentes ist das Unternehmertestament. Hier steht die gesamte Palette der gesetzlichen Möglichkeiten zur Verfügung und es können sich kompliziertere Lösungen empfehlen.

Die Sicherung der Unternehmensnachfolge ist häufig das Ergebnis der Zusammenarbeit zwischen Juristen, Steuerberatern und Betriebswirten.

Ist die Erbschaft angetreten, so stehen etwaigen Pflichtteilsberechtigten Auskunftsansprüche umfänglicher Art zu. Dieser kann von dem Erben auch ein notarielles Nachlassverzeichnis und über etwaige Grundvermögen ein Sachverständigengutachten zum Wert fordern. Allerdings werden diese Kosten, wie alle Kosten im Zusammenhang mit der Bestattung vor Feststellung des Nachlasswertes abgezogen.

Für die Geltendmachung von Pflichtteilsansprüchen hat der Pflichtteilsberechtigte drei Jahre ab Kenntnis des Erbfalls Zeit. Zu guter Letzt: Ein Erbe hat sechs Wochen lang Zeit, zu prüfen, ob das Erbe angetreten werden soll. Da niemand Schulden erben möchte, sollten sich Erben einen Überblick zum Nachlassbestand verschaffen. Bei überschuldetem Nachlass ist die Ausschlagung, welche auch für eigene Kinder bedacht werden muss, zu empfehlen.

BEATE DEBES-ADAM
– Familienrecht – Zivilrecht – Arbeitsrecht –
Rechtsanwältin
Geschäftsadresse: Zweigstelle:
Straße der Einheit 29 (Hotel „Trias“) Promenade 12a
06638 Karsdorf / U. 06642 Nebra
Funk: 0174/7 53 86 41
Tel. 034461/2 61 30 • Fax 2 61 29

RITO FRANK
Rechtsanwalt
Bau-, Miet-, Arbeits- & Zivilrecht
Schönburger Straße 1
Tel.: 0 34 45 / 23 54 90
Fax: 0 34 45 / 23 54 99

Mitsingen!
Veranstaltungstipps in Ihrer Nähe
finden Sie unter:
www.SuperSonntag-web.de